

[23530.] Für eine Buch-, Musikalien- und Schreibmat.-Handlung einer größeren Fabrikstadt Sachsens wird ein jüngerer Gehilfe, unter bescheidenen Ansprüchen, zu möglichst baldigem Antritt gesucht.

Directe Offerten werden unter F. R. 50. durch Herrn Rob. Frieze in Leipzig erbeten.

[23531.] Ein literarisch gebildeter Mann, welcher buchhändlerische Kenntnisse besitzt oder solche zu erwerben gewillt ist, findet sofort dauernde Stellung in einem größeren Leipziger Verlagsgeschäft.

Bewerbungen unter Beifügung von Zeugnissen wolle man unter der Chiffre V. V. 129. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[23532.] In einem flotten Sortimentgeschäft Mitteldeutschlands ist die erste Gehilfenstelle zu besetzen. Reflectenten, die durchaus tüchtig und mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, wollen ihre Offerten nebst Photographie unter Chiffre H. C. # 16. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung einbringen.

[23533.] Für eine Buch- und Kunsthandlung, verbunden mit Schreib- und Zeichenmaterialien-Geschäft, der französischen Schweiz wird zu baldigstem Antritt für letztere Branche ein gewandter junger Mann gesucht. Derselbe muß in diesem Zweige erfahren sein, der französischen und möglichst auch der englischen Sprache mächtig und ordnungsliebend und gewissenhaft sein. Junge Leute, die in einem Bade- oder Fremdenorte eine ähnliche Stelle innegehabt, erhalten den Vorzug.

Reflectenten werden ersucht, ihre Offerten nebst Zeugnissen und Photographie sub W. R. 390. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung einzusenden.

### Gesuchte Stellen.

[23534.] Ich suche für einen meiner Gehilfen unter mäßigen Ansprüchen eine Stelle in einem lebhaften Sortimentgeschäft. Ich kann den jungen Mann als fleißig und strebsam empfehlen und erkläre mich zu näherer Auskunft gern bereit.

Antritt könnte sofort erfolgen.  
Dresden, 18. Juni 1874.

E. Pierson.

[23535.] Frankreich, Belgien, Französ. Schweiz, Italien. — Für einen jungen, militärfreien Mann (Deutscher) suche ich zum October d. J. in einer angesehenen Handlung obiger Länder eine Stellung.

Derselbe war 6 Jahre lang in einem der ersten Geschäfte Berlins thätig und hatte während der letzten 3 Jahre den Verkehr mit dem Publicum, sowie Führung des Antiquariats zu meiner vollsten Zufriedenheit in Händen.

Vollständige Kenntniss des Englischen, sowie einige Fertigkeit in französischer Conversation und Correspondenz vorhanden.

Gef. Offerten erbitte direct.  
London, Strand 270.

D. Nutt.

[23536.] Ein junger Mann, seit fast 7 Jahren im Buchhandel, Verlag wie Sortiment thätig, der bei Gymnasialbildung Kenntniss der französischen und englischen Sprache besitzt, auch im Leihbibliothekwesen und Schreibmaterialien-Geschäft unbewandert ist, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung und bittet, gütige Offerten sub B. B. an Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig zu adr.

[23537.] Ein junger Buchhändler von 26 Jahren, welcher, nach Absolvirung seiner Lehrzeit in Berlin, in verschiedenen Geschäften Deutschlands gearbeitet und jetzt seit 2½ Jahren als erster Gehilfe in einer bedeutenden Handlung Oesterreichs thätig ist, sucht zum Herbst oder später ein Engagement als Geschäftsführer resp. erster Gehilfe in einer Buchhandlung mittleren Umfangs Deutschlands oder der Schweiz. Er ist im Stande, ca. 1000 bis 2000 Thaler einzuschleppen, wenn ihm neben einem Fixum eine Tantieme zugestanden wird und unter zu vereinbarenden Bedingungen Aussichten für spätere Associirung oder Geschäftsübernahme vorhanden sind.

Gef. Offerten werden sub M. F. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[23538.] Ein j. Mann v. 24 J., militärfrei, seit 7 Jahren im Buchhandel, mit d. alten u. neuen Sprachen bekannt, musikalisch sucht, gestützt auf empfehlende Zeugnisse z. 1. Juli Stellung in c. größ. Sort- od. Verlags-Geschäfte Berlins od. Leipzigs. Gef. Offerten gef. direct an Hr. W. Jowien in Hamburg zu senden.

[23539.] Ein junger Mann von 22 Jahren, seit zwei Jahren im Buchhandel, Verlag u. Druckerei, vorher in anderen Branchen thätig, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, baldigst Stellung.

Derselbe ist mit der Verlags-Expedition, der Correspondenz sowie sämmtl. Comptoir-Arbeiten vertraut und im Druckereiwesen nicht unbewandert.

Suchender schreibt ferner eine coulante Hand, ist durch längeren Aufenthalt in Paris der franz. Sprache fast vollkommen mächtig und besitzt außerdem Kenntnisse im Engl. Gef. Offerten erbeten sub K. # 33. Berlin, Postamt 46, Behrenstr. 5.

[23540.] Für einen soliden jungen Mann in den zwanziger Jahren, militärfrei, den ich als treu, fleißig und zuverlässig empfehlen kann und der seit neun Jahren dem Buchhandel angehört, hauptsächlich mit den Comptoir-Arbeiten vertraut ist, und auch Gelegenheit hatte, sich mit der Leitung eines kleineren Localblattes bekannt zu machen, suche ich eine Stelle im Sortiment oder Verlag. Gef. Offerten sub A. W. # 100. mit directer Post erbeten.

Leipzig, den 12. Juni 1874.

Hermann Fries.

### Bermischte Anzeigen.

[23541.] In s e r a t e

zu

Trewendt's Volkskalender 1875.

Aufl. 25,000, p. durchl. Petitzeile 10 Sgr.

Trewendt's Hauskalender 1875.

Aufl. 60,000, p. durchl. Petitzeile 15 Sgr.,

werden bis zum 1. Juli a. c. erbeten.

Mai 1874.

Verlagshandlung Eduard Trewendt  
in Breslau.

Die Galvanoplastische Anstalt

[23542.] mit Dampfbetrieb

von

Schwertsführer & Bosinger

in Stuttgart

liefert tadellose Kupfernieder schläge à 2 Pf. per Qu.-Cent. Kürzeste Lieferungsfrist. Acelle Beforgung.

### Illustrierte Zeitung.

[Preis pro Quartal 2 Thlr.]

[23543.]

Die soeben erschienene Nr. 1616 [20. Juni] enthält folgende

### Illustrationen:

Großfürst Bladimir von Rußland und seine Braut, Prinzessin Marie von Mecklenburg-Schwerin. [505]

Der Berggrutsch bei dem Fort Hardenberg zu Mainz. Nach Zeichnungen von P. Wagner (2 Abbildungen):

1. Die Verheerungen auf der Anhöhe. [400]

2. Das zusammengestürzte Schlachthaus am Fuße der Anhöhe. [400]

Der Ruedatanz in Altcastilien. Nach einer Zeichnung von Francesco Reinhard. [830]

Der Concertsaal der Reichshallen in Berlin. Originalzeichnung von P. Bollmer. [765]

Schlussscene des 3. Act's aus Edm. Kretschmer's großer Oper „Die Folkunger“. Nach der erstmaligen Aufführung im dresdener Hoftheater gezeichnet von Herbert König. [830]

Facsimiles der Namensunterschriften der preussischen Könige. [215]

\* Aus W. Lübke's „Geschichte der deutschen Renaissance“ (Verlag von Ebner und Seubert in Stuttgart) [10 Abbildungen]:

1. Das Belvedere zu Prag.

2. Das Salzhaus in Frankfurt a. M.

3. Brunnen in Basel.

4. Ofen aus dem Rathhaus zu Augsburg.

5. Das Rathhaus zu Bremen.

6. Das kölnner Rathhaus.

7. Haus zu Kolmar.

8. Hof des Schlosses Porzia in Spital.

9. Hausglocke aus Hallstadt.

10. Der goldene Saal im Rathhaus zu Augsburg.

Studzienicki's Vorrichtung zum Aufhalten scheu gewordener Pferde (3 Abbildungen). [180]

Die Städtewappen des deutschen Reichs: Brieg. [18]

Carlistische 1-Real-Briefmarke. [15]

### Galvanos

von den in der Illustrierten Zeitung enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupfernieder schlägen zum Preise von

1 Ngr. pro Quadratcentimeter

abgegeben und kann die Absendung derselben spätestens 6 Tage nach Eingang des Auftrages erfolgen.

Den Bestellungen beliebe man den Betrag beizufügen, oder aber zu gestatten, daß derselbe bei Absendung der Galvanos nachgenommen werde.

Die in [ ] stehenden Ziffern sind Quadratcentimeter. Von den mit \* bezeichneten Zeichnungen werden Galvanos nicht abgegeben.

Leipzig.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

[23544.] Von der soeben neu gedruckten, zunächst für meinen Gebrauch angefertigten

### Versendungs-Liste

bin ich erbötig eine mäßige Anzahl Exemplare à 25 Ngr. baar abzugeben.

Leipzig, 15. Juni 1874.

F. A. Brockhaus.